

außer welchen jedoch auch Armenier u. Muhames daner geduldet werden.) Sie steht unter dem Schutze des türk. Kaisers u. der König von Neapel hat das Recht den General ihrer Truppen zu wählen. Die Regierung wird vom Adel verwaltet u. das Oberhaupt der Republ. heißt Dektor und wird alle Monate erwählt. — Ragusa, gute Hbist. mit Hf. u. Erz. Stagno. Ferner die schöne Insel Milete: Milete; und Guipana.

2. Pogliza (16,000 E.) Sie steht unter dem Schutze der Republ. Venedig und ihr Oberhaupt, das jährlich gewählt wird, führt den Titel Gran Conte. — Pirun Dubrava, Dorf.

1800

2 u XV.

Die europäische Türken.

Gharten: Die Homannische od. die von Robert de Vaugondy. — Lage: vom 34 — 50° Dill. vom 34 — 49° Nordbr. — Gränzen: g. N. Ungarn, Polen, Rußland; g. D. Neuruß. das schwarze M. Mar di Marmora u. Archipel; g. S. das mittelländ. u. schwarze M.; g. W. das adriatische u. ionische M. — Flächeninh. 11500 □ M. — Volksm. 10 höchstens 11 Mill. — Die Bevölkerung ist also äußerst gering, wozu die häufigen, menschenfressenden Kriege, die Pest, die elende, despotische Staatsverfassung u. die Vielweiberei nicht wenig beitragen. — **Fluss:** Die Donau u. Save, der Dnieper. Pruth, Sereth u. Aluta. — **Seen:** Kosovau, Kopais. — **Meerb.** Der forinthische. — **Meerengen:** Die bey den Dardanellen (Hellespont), die konstantinopolitanische (thracische). — **Vorgeb.** Marapan. — **Inl. Geb.** Der Hämus, jetzt Tschengir oder Balkan, Paruassus, Helikon, Pindus. — Die Luft ist meist sehr warm, der Boden